

**11.1. Ergänze die Vorsilben und Verbzusätze mit dem passenden Verb zu einem verbalen Ausdruck:**

rinnen – wecken – **achten** - finden – tischen - geben - ziehen - gehen - statten - nehmen – treten - schweren -  
üben - lösen - wärmen - messen

etwas als notwendig er *achten*..... - sich für einen Vorschlag nicht er ..... können

seinem Schicksal nicht ent..... – bei jemandem ein Versprechen ein .....

einen guten Eindruck er ..... – ständig Druck aus .....

etwas als Zumutung emp ..... – sich bei einem Vorgesetzten be .....

dreiste Lügen auf ..... – große Bedeutung bei .....

die Interessen seines Freundes ver ..... — der Packung ent .....

bei der Polizei Anzeige er..... – einen Fauxpas be.....

Steuern hinter ..... – sich aufs Glatteis be .....

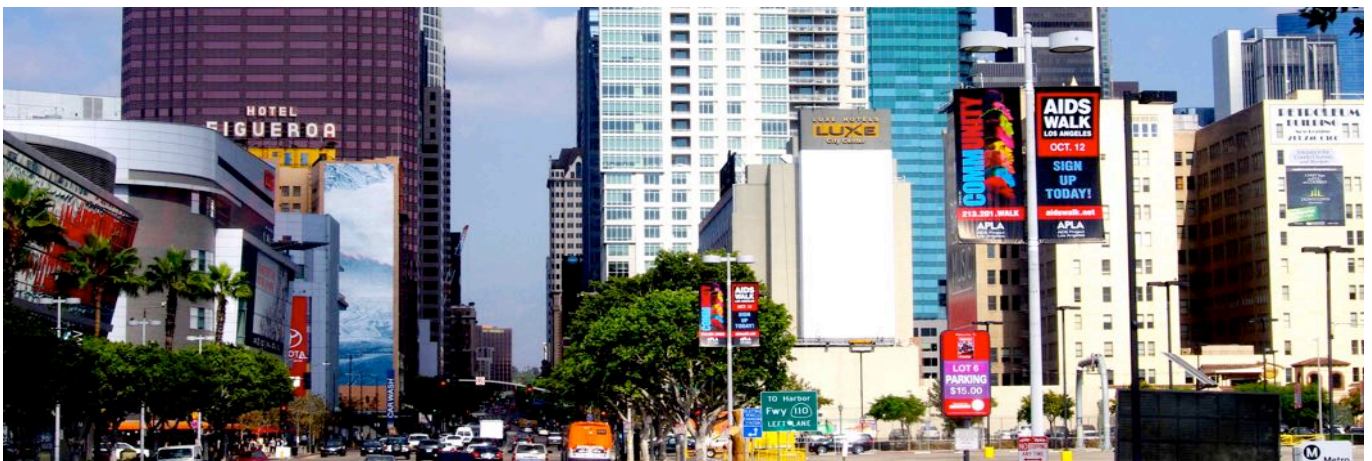
**11.2. In diesem Gedicht „Überbautes Land“ ist in jeder der vier Strophen ein Wort, das nicht im Originaltext von Erwin Schweizer steht. Finde und unterstreiche es – und vielleicht errätst du das richtige Wort:**

Hier führten einst mit starken Pfoten  
Die Väter den geerbten Pflug.  
Um alte Erde jung zu wenden  
zog ihre Pflugschar Zug für Zug.

Hier wogten einst die Ährenfelder.  
Rotlippig lachte junger Mohn.  
Den Duft der Felder und der Gartengrills  
Trug der verliebte Wind davon.

Dann krochen hungrig lange Nattern  
ins stille, brachgelegte Land,  
und breitgefüßte Häuser fraßen  
die Scholle, wo das Kornfeld stand.

Nur manchmal, in den stillen Nächten,  
weint durch die Straßen noch der Clown  
und sucht in engen Häuserschächten  
die Felder, die verschwunden sind.



Downtown Los Angeles, FOTO: LDs